

iMac 14,2 late 2013 27" Fragen wegen Temps

Beitrag von „Tom909“ vom 14. Januar 2023, 16:18

Hi Leute,

Ich habe über einen Kunden einen iMac 14,2 geschenkt bekommen, da die Platte defekt ist, Lüfter lauter läuft und der Fuss den typischen Schaden vorweist und somit Bildschirm runterklappt.

Hab gedacht meinen eigenen iMac mit dem zu ersetzen und somit schön vorsichtig zerlegt, Fuss repariert, gereinigt, i7 4770 CPU besorgt und nvme adapter und direkt nvme und ssd nachgerüstet.

Ende vom Lied, hat grundsätzlich alles geklappt, ausser dass ich dann beim ansetzen zum festkleben kurz das display auf die rechte kante auf meinem Glastisch fallen lies(nur paar cm) und somit rechts leider das Display beschädigt habe, zum Glück ausserhalb des Sichtfeldes und der schaden wandert nicht, aber hat mich schon gewurmt 😊

Nun nach der Vorgeschichte zur Frage:

Wie sind die Temps von den Dingern? Im Idle Betrieb hab ich so anfangend von 45° auf 58°, GPU ist die 775GTX m und die läuft so 52° idle.

Unter last sprich Games z.B. geht die CPU Temp schnell hoch, auf gut 80 fast 90 grad, erreicht die CPU diesen Bereich, da der Kühlkörper sozusagen mit der GPU zusammen hängt, schiesst die Temp der GPU auch dann auf 85 hoch. Es gibt keine Grafikkfehler, aber Game fängt an zu stocken, sound gibt Probleme, meine Vermutung, CPU/GPU werden zu warm. Setze ich per Mac Fan Control den Lüfter auf max, dann läuft die CPU wie auch GPU unter Vollast in einem "gesunden" Bereich von 65-70 grad maximal.

Das läuft dann ohne stottern oder abstürze einer APP.

Fazit: CPU/GPU werden unter Vollast zu warm solange man serienmässige Lüfter einstellung beibehält (gibts überhaupt nen bios wo man heimlich vcore und andere cpu werte anpassen kann?)

Jetzt ist die Frage, habe ich einfach unlucky die Kühlkörper und Paste montiert, ne schlechte i7 4770 CPU erwischt(die schon mehrfach zu warm oder im OC lief) oder reicht einfach der Kühler werkseitig nicht aus(gibts wie bei den alten 12,2er z.B. andere Kühlkörper bei grösserer CPU/GPU)?

Habe dummerweise keinen vergleich mit der i5 CPU gemacht um zu sehen wie sich dann die Temps entwickeln.

Falls einer auch einen 14,2er 27" iMac mit i5/i7 und der 775GTX mit 2gb hat oder wen kennt, würde gerne die Temps als Vergleich nehmen ob ich beim Zusammenbau was vermässelt habe oder einfach ne unlucky i7 CPU besorgt habe und die gegebenenfalls einfach tauschen muss(war Händler kauf mit Gewährleistung).

Beitrag von „Tom909“ vom 16. Januar 2023, 11:51

Kurzes Update:

Habe den Fehler lokalisiert. Erst dachte ich hab beim Umbau was falsch gemacht, aber nein, habe von einem Freund auch mit i7 und der 775gtx drin seine temps als verlauf bekommen und die sind identisch mit meinen. Also daran liegt's nicht.

Hab dann festgestellt, dass zwei 8er riegel im dual channel wohl weils doch nicht die gleichen riegel sind wohl bei höhere Last einfach probleme bereiten. Einen 8er Riegel entfernt und nur die 2*4 im channel und einen 8er von mir drin, geht, vermute die zwei 8er da unterschiedliche Hersteller einfach nicht im dual channel sich vertragen. Jetzt nach langer Belastung keine probleme mehr, auch wenn die Temps viel schlechter sind als bei meinem 2011er imac.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 16. Januar 2023, 11:59

hallo 😊 ,

beim ggf. weiterverkaufen irgendwann, kannst du dann wahrheitsgemäß sagen, "jo, den bekommst du günstiger, weil zwar nicht vom hänger, aber immerhin mit der kante auf den tisch gefallen" 😊 - vielleicht haben deine ramriegel auch unterschiedliche timing bzw. bestückung, sowie serienunterschiede. dann wünsche ich dem umbau noch ein langes leben.

lg 😊

Beitrag von „Tom909“ vom 16. Januar 2023, 12:04

Ne, ich schlachte wahrscheinlich den 2011, da ja dort teile drin sind die einzeln mehr hergeben als im gesamten. Ich wollte ja ne TB2 dockingstation wegen usb3 und mehr ausgänge holen, aber da kosten die ja fast so viel wie mich ne neuere Imac kostet.

Ich habe so einen passenden Riegel bestellt den ich hier hatte. Hatte für meinen kleinen Brixx von Gigabyte noch so einen corsair vengeance sodimm ddr3 in 8gb, hat cl10, der andere 8er riegel hat keine specs, imac zeigt auch nicht in der übersicht die timings, nur ramgrösse, hersteller, serial number und halt 1333er modus.

Ende vom Lied wir schauen mal weiter, durch den Crack am Display rand ist der nix für den weiterverkauf, sondern ich nehme den erstmal als mein office / gaming für meinen Sohn hier als dualboot config mit win10 und monterey, die nvme wie auch ssd laufen gleichschnell. Für umsonst war das nett, denke der wird meinen alten ersetzen wegen usb3. Hab nen sticker links unten geklebt, alles gut 😊

Jetzt muss ich nur schauen ob den 2011er als ganzes umgebaut verkaufe oder doch alles einzeln.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 16. Januar 2023, 12:10

ja, das klingt gut, nichts ohne das tragende pflaster. bloß nicht wegmachen, sonst.. 😊

teilweise erfahren die alten macs ja auch preisschübe, wenn sie vom oclp unterstützt werden, oder in medienformaten auftauchen.

viel erfolg 😊

lg 😊

Beitrag von „Tom909“ vom 16. Januar 2023, 12:14

Der Markt ist durchwachsen. Liegt aber auch daran, dass die alten bis 2011 sich wirklich einfach modular umrüsten lassen, aber viele das dicke Design nicht mehr zeitgemäss finden. Die neueren ab 2012 dann dank doch etwas flacheren Design wegen in meinen Augen weniger auf hohe Langlebigkeit und Aufrüstbarkeit getrimmt wurden. 😊 Alles eher ne wirtschaftliche Entscheidung die Apple getroffen hat.

Wie gesagt bevor ich mir für office nen alten PC und altes Display hole, würde ich mir 3 mal mehr nen alten ivy oder besser imac 27er holen aus guter Hand, kost als all in one weniger da wenig Leute an oclp glauben oder nutzen wollen, womit man als Endnutzer nen günstiges all in one Gerät bekommt.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 16. Januar 2023, 12:26

ok, das freut mich. ich dachte ja umgekehrt wegen oclp, wenn man die dann tatsächlich günstig -und nicht billig- bekommt, ist das nur um so besser 😊

lg 😊